

## Flutkatastrophe 2021

Das vergessene Dorf

Am 14. Juli 2021 ereignete sich in Deutschland eine noch nie dagewesene Flutkatastrophe, die leider immer mehr in **Vergessenheit** gerät. Der **Wiederaufbau** vor Ort läuft jedoch nur schleppend an.

Wir haben bei einem Helfereinsatz in Odendorf (Gemeinde Swisttal im Rhein-Sieg-Kreis) einen Einblick in die **zerstörerische Kraft der Natur** bekommen. Von den ca. 1.400 Haushalten sind dort rund 1.300 von der Flut betroffen. Besonders stark zerstört sind die Häuser direkt am Orbach. Hier stand das Wasser bis hoch **in die 1. Etage** der Häuser.

Teilweise stehen in den Gebäuden am Orbach nur noch die Holzgerippe und Metallsteifen zur Abstützung der Decken. Wir haben nicht wenige Familien kennenglernt, die ohne Versicherung dastehen. Ein weiteres Problem ist das knappe Baumaterial, die fehlenden Handwerker und die immensen Preissteigerungen.

Die Menschen leben in Campingwagen neben ihren Häusern oder provisorisch auf ihrer Baustelle. Geheizt wird mit **Holzöfen**, da die Heizung noch nicht vorhanden, oder noch nicht einbaubar ist. Wir mussten erfahren, dass das Holz zum Heizen der Öfen zu einem sehr **knappen und teuren Rohstoff** geworden ist. Und das bevor der Winter angefangen hat, mitten in Deutschland. Die Menschen vor Ort fühlen sich alleingelassen mit ihrem Schicksal.

Die Organisation nach der Flut wurde bisher primär von ehrenamtlichen Personen aus Odendorf und der Umgebung (Helferkreis vor Ort) koordiniert.

Auch wir möchten helfen und die Menschen in Odendorf schnell und unkompliziert unterstützen.

## Wir möchten gerne:

- Trockenes Brennholz sammeln oder
- Geldspenden einwerben, um hier Holz zu kaufen oder
- Spendengelder zu Unterstützung für direkt betroffene Familien überbringen, die ohne Versicherung dastehen



Bild: Odendorf, Einsatz freiwilliger Helfer, Foto: privat (10.2021)

Wir sammeln bis zum 15. Dezember und möchten die Spenden zwischen Weihnachten und Neujahr nach Odendorf bringen. Gerade jetzt, wo der Winter beginnt, ist die Hilfe umso dringender. Es gibt den Menschen dort ein wenig Hoffnung zurück und das Gefühl, nicht das vergessene Dorf zu bleiben.

Trockenes Brennholz kann bei den unten genannten Ansprechpartnern abgegeben werden. Spendengelder können bei den Kontaktpersonen, im Pfarrbüro der Gemeinde St. Matthias oder direkt auf das unten angegebene Konto überwiesen werden.

Für Eure/ Ihre Hilfe ein herzliches Dankeschön.

## **Kontakt und Ansprechpartner**

Karsten Fänger 0541 12 08 259 Fürstenauer Weg 195

Tobias Fänger 0541 20 06 80 80 Odendorfhilfe@gmx.de

## **Spendenkonto**

KAB Diözesanverband Osnabrück
Darlehnskasse Münster (DKM)
BIC GENODEM1DKM
IBAN DE79 4006 0265 0020 0897 00
Verwendungszweck: KAB-Pye Odendorf-Hilfe



